



# MEDIA GUIDE PLAYOFF FINAL 2022/23



# UNSERE PARTNER

PRESENTER



SPONSOR

*die* **Mobiliar**

# INTRO

## WER WIRD SCHWEIZER MEISTER IM FRAUENHANDBALL UND SICHERT SICH DEN TITEL IN DER SPAR PREMIUM LEAGUE?

In einer Best-of-3 Serie kämpften vier Teams um den Einzug in die Playoff-Finals der SPAR Premium League 1 (SPL1). Beide Finalisten-Teams standen bereits im zweiten Spiel fest. Der **LC Brühl** und die amtierenden Schweizermeisterinnen **Spono Eagles** konnten sich gegen ihre Kontrahentinnen zwei Mal durchsetzen und stehen damit im Playoff-Final. Dort werden sie in einer Best-of-5 Serie den Schweizermeistertitel untereinander ausmachen.

# INHALT

## INHALT

## SEITE

UNSERE PARTNER

2

INTRO

3

INHALT

4

TERMINE – FINAL

5

TV SPIELE

6

DER WEG IN DEN FINAL

7

## DIREKTBEGEGNUNGEN UND TEAMS

LC BRÜHL HANDBALL – SPONO EAGLES

8

REGELUNGEN UND WEISUNGEN

15

# TERMINE - FINAL

**13. MAI 2023, 17.30 UHR**

LC BRÜHL HANDBALL – SPONO EAGLES  
SPORTHALLE KREUZBLEICHE

**17. MAI 2023, 18.30 UHR**

SPONO EAGLES – LC BRÜHL HANDBALL  
NOTTWIL, SPZ

**20. MAI 2023, 17.30 UHR**

LC BRÜHL HANDBALL – SPONO EAGLES  
SPORTHALLE KREUZBLEICHE

\*\*\*\*\*

**24. MAI 2023, 18.30 UHR**

**27. MAI 2023, 17.30 UHR**

# TV-SPIELE

## TV-LIVE-ÜBERTRAGUNGEN

Die Playoff-Finals der SPAR Premium League werden von SRF übertragen. Die höchste Frauenliga freut sich auf eine grosse Präsenz im TV. Das SRF produziert und zeigt alle Finalspiele in seinem Programm. Die SRF-Spiele werden laufend basierend auf den Entwicklungen in den Serien, ergänzt und aktuelle Sendezeiten können auf [handball.ch](http://handball.ch) eingesehen werden. Auf der Streaming-Plattform steht es am Folgetag als Video on demand zur Verfügung.

# DER WEG IN DEN FINAL



SCHWEIZERMEISTERINNEN  
2022/23



HVH

# LC BRÜHL HANDBALL – SPONO EAGLES

<b>PLATZIERUNG HAUPTRUNDE</b>	1	2
<b>HALBFINAL RESULTAT</b>	2:0	2:0
<b>GESAMTSTATISTIK 2022/23</b>	26 Spiele 21 Siege, 3 Unentschieden, 3 Niederlagen	26 Spiele 20 Siege, 2 Unentschieden, 4 Niederlagen
<b>ERZIELTE TORE</b>	797	807
<b>KASSIERTE TORE</b>	649	695
<b>ZEITSTRAFEN</b>	75	85
<b>EINGESETZTE SPIELER</b>	20	19
<b>MOBILIAR TOPSCORER</b>	Laurentia Wolff	Mia Emmenegger
<b>TRAINER</b>	Rolf Erdin	Marco von Ow
<b>SPIELSTÄTTE</b>	Sporthalle Kreuzbleiche	SPZ Nottwil







Roger Bertschinger (Sportchef), Yves Rohner (Athletiktrainer), 14 Laurentia Wolff, 25 Angela Zürni, 7 Martina Pavic, 3 Mathilde Schæfer, 77 Katarina Simova, 17 Tabea Schmid, 10 Malin Altherr, 4 Mia Kernatsch, Nicolaj Andersson (ehem. Trainer), Chris Löhner (Präsident).

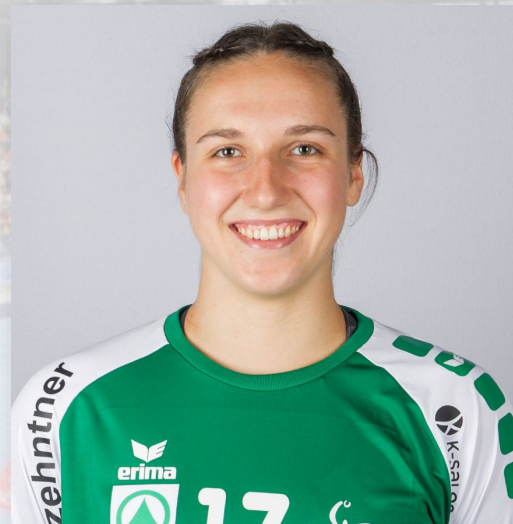
Viviane Burandt (Physio), 21 Stéphanie Lüscher, 44 Matea Baric, 15 Fabienne Tomasini, 12 Fabia Schlachter, 16 Sladana Dokovic, 24 Dimitra Hess, 9 Mirjam Ackermann, 22 Kinga Gutkowska, Mia Andersson (Physio).

# SCHLÜSSELSPIELERINNEN – LC BRÜHL



## LAURENTIA WOLFF

«Trotz ihres noch jungen Alters ist sie Dreh- und Angelpunkt im Brühler Offensivspiel. Sie sortiert die Angreiferinnen, initiiert die Spielzüge und glänzt als Assistgeberin und Abschlusspielerin. Auch in der Abwehr ist Wolff ein sicherer Wert und aufgrund ihrer herausragenden konditionellen Fähigkeiten eine absolute Vielspielerin.»



## TABEA SCHMID

«Brühls vermutlich talentierteste Spielerin ist ein Fixpunkt in Abwehr und Angriff. Offensiv ist sie am Kreis Anspielstelle Nummer 1 und überzeugt mit grosser Treffsicherheit. Defensiv organisiert sie mit ihren Mitspielerinnen den Mittelblock und ist eine Schlüsselspielerin für Brühls starke Deckung. Bevor sie ins Ausland wechselt möchte sie unbedingt noch einen weiteren Titel mit dem LCB gewinnen.»



## SLADANA DJOKOVIC

«Die routinierte Torhüterin ist die mit Abstand erfahrenste Spielerin in der Playoff-Finalserie (236 SPL1-Spiele). Sie ist unerschrocken und abgeklärt in Entscheidungsspielen, in denen sie regelmässig zur Höchstform aufläuft. Es ist bekannt, dass „Sladi“ an guten Tagen Spiele fast im Alleingang entscheiden kann und für solch einen Auftritt steht sie in den Starlöchern.»

# STIMME DES TRAINERS – ROLF ERDIN



«Wir werden versuchen, weiterhin mit einer guten Deckung zu arbeiten und das Angriffsspiel von Spono – so zum Beispiel die vielen guten Aktionen im Cupspiel ausgelöst durch eine ‘Schnelle Mitte’ – zu unterbinden und im Positionsangriff clever zu spielen.

Ich erwarte wieder enge Spiele und wir wissen, dass es lange und intensive Partien werden, wobei es um jedes Tor ankommt. Wir freuen uns auf spannende Spiele gegen die Eagles und hoffen natürlich, dass es auch dieses Mal ein besseres Ende für uns gibt.»

# KADER

NUMMER	NACHNAME	VORNAME	POSITION	NATIONALITÄT	JAHRGANG	GRÖSSE
3	Schäfer	Mathilde	Rückraum Links	DEN	1997	1.84
4	Kernatsch	Mia	Rückraum Links	GER	2002	1.70
5	Baljak	Lorena	Flügel	AUT	2006	
7	Pavic	Martina	Kreisläuferin	CRO	1988	1.76
9	Ackermann	Mirjam	Kreisläuferin	SUI	1998	1.68
10	Altherr	Malin	Rückraum Rechts	SUI	2003	1.73
12	Schlachter	Fabia	Torhüterin	SUI	1996	1.78
14	Wolff	Laurentia	Rückraum Mitte	SUI	2003	1.72
15	Tomasini	Fabienne	Flügel Rechts	AUT	1997	1.74
16	Dokovic	Sladana	Torhüterin	SUI	1995	1.77
17	Schmid	Tabea	Kreisläuferin	SUI	2003	1.80
19	Mosimann	Yara	Rückraum Links	SUI	2004	1.74
22	Gutkowska	Kinga	Rückraum Mitte	POL	1995	1.65
21	Lüscher	Stéphanie	Flügel Links	SUI	1999	1.70
24	Hess	Dimitra	Flügel Links	SUI	2000	1.65
25	Zürni	Angela	Rückraum Links	SUI	1997	1.77
34	Stark	Joelle	Torhüterin	SUI	2004	
44	Baric	Matea	Flügel Rechts	AUT	1998	1.65
77	Simova	Katarina	Rückraum Links	SUI	2002	1.82



5 Carmen Jund, 19 Sabrina Amrein, 13 Xenia Hodel, 7 Alena Bieri, 10 Kira Zumstein, Fabienne Huber (Torhütertrainerin)

Angela Dolder (Assistenztrainerin), 20 Thilde Boesen, 34 Nuria Bucher, 9 Alina Stähelin, 44 Mareike Müller, 11 Nora Snedkerud, Marco von Ow (Haupttrainer)

8 Mia Emmenegger, 27 Catherine Csebits, 16 Aline Strebel, 30 Claire Hartz, 1 Soraya Schaller, 2 Thitikan Schaller, 3 Ana Emmenegger

# SCHLÜSSELSPIELERINNEN – SPONO EAGLES



## XENIA HODEL

«Die MVP der vergangenen Saison ist auch in dieser Saison eine feste Grösse im Angriffs- und Abwehrspiel im Team von Headcoach Marco von Ow. Hodel ist die erfahrenste Spielerin im aktuellen Kader und weiss bestens, wie man Titel gewinnt.»



## MIA EMMENEGER

«Trotz ihren jungen Jahren ist die Topscorerin ihres Teams nicht nur Stammspielerin bei den EAGLES, sondern auch in der Nationalmannschaft bereits eine feste Grösse. Mit ihrem breiten Wurf-Repertoire aus unglaublich kleinen Winkeln sorgt Emmenegger für regelmässige WOW-Effekte im Spiel.»



## ALINA STÄHELIN

«Sie ist auf der Schlüsselposition im Rückraum links zu Hause, wo sie als grossgewachsene Shooterin überzeugt und mit ihren präzisen Abschlüssen aus der zweiten Reihe brilliert. Stähelin nimmt im Innenblock eine zentrale Rolle in der für die EAGLES so wichtigen Abwehrarbeit ein.»

# STIMME DES TRAINERS – MARCO VON OW



«Wir freuen uns sehr, die Playoff-Finalserie am kommenden Samstag zu starten.

Die Ausgangslage ist offen – der Adler aber ist bereit für die Jagd!»

# KADER

NUMMER	NACHNAME	VORNAME	POSITION	NATIONALITÄT	JAHRGANG	GRÖSSE
1	Schaller	Soraya	Torhüterin	SUI	2002	1.67
2	Schaller	Thitikan	Flügel Links	SUI	2002	1.62
3	Emmenegger	Ana	Rückraum Mitte	SUI	2002	1.71
5	Jund	Carmen	Flügel Rechts	SUI	2002	1.72
6	Bläuenstein	Anushka	Rückraum Links	SUI	2003	1.77
7	Bieri	Alena	Kreisläuferin	SUI	2002	1.76
8	Emmenegger	Mia	Flügel Rechts	SUI	2005	1.61
9	Stähelin	Alina	Rückraum Links	SUI	2001	1.82
10	Zumstein	Kira	Rückraum Mitte	SUI	1999	1.71
11	Snedkerud	Nora	Kreisläuferin	SUI	2005	1.80
13	Hodel	Xenia	Rückraum Rechts	SUI	1998	1.76
16	Strebel	Aline	Torhüterin	SUI	2002	1.65
19	Amrein	Sabrina	Flügel Links	SUI	1996	1.70
20	Boesen	Thilde	Kreisläuferin	DEN	1995	1.80
25	Venez	Nicole	Rückraum Rechts	SUI	2003	1.72
27	Csebíts	Catherine	Rückraum Mitte	SUI	1999	1.65
30	Hartz	Claire	Torhüterin	SUI	2005	1.79
34	Bucher	Nuria	Rückraum Mitte	SUI	2005	1.77
44	Müller	Mareike	Rückraum Links	SUI	2001	1.75



# REGELUNGEN UND WEISUNGEN ZUR PLAYOFF-DURCHFÜHRUNG

## **UNENTSCIEDEN NACH 60 MINUTEN – WAS DANN?**

Anders als im regulären Meisterschaftsbetrieb kann es in den Playoff-Spielen kein Remis geben. Steht es folglich nach 60 Spielminuten unentschieden, kommt es zur Verlängerung. Diese wird wie folgt gespielt: 2x 5 Minuten. Steht es nach 70 Minuten immer noch Unentschieden, findet nach dem gleichen Muster eine zweite Verlängerung statt. Steht nach 80 Minuten noch immer kein Sieger fest, entscheidet ein 7-Meter-Werfen über den Tagessieger.

## **MODUS**

Die Finalserie der SPAR Premium League wird im Modus best-of-5 absolviert. Diejenige Mannschaft, die als Erstes drei Duelle für sich entscheiden kann, gewinnt den Schweizermeisterintitel. Im Minimum finden daher von einer Serie drei Spiele statt, im Maximum treffen die Kontrahenten fünfmal aufeinander.

## **VORTEIL HEIMRECHT?**

Die nach der Hauptrunde in der Tabelle besser klassierte Mannschaft hat Heimrecht – somit startet die Serie beim Besserklassierten und auch ein allfälliges fünftes Entscheidungsspiel findet an der Heimstätte des Besserklassierten statt. Diesen Vorteil hat in der bevorstehenden Finalserie der LC Brühl Handball.

**DIE #SPARPREMIUMLEAGUE WÜNSCHT DER  
GESAMTEN HANDBALLCOMMUNITY EINEN FAIREN  
UND SPANNENDEN PLAYOFF-FINAL.**

**#HANDBALLSCHWEIZ #SPL #SPAR**

